



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **V/2010/09305**  
Datum: 03.11.2010  
Bezug-Nummer.  
Kostenstelle/Unterabschnitt:  
Verfasser: Scholtyssek,  
Andreas

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	24.11.2010	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage des Stadtrates Andreas Scholtyssek (CDU) zur Konzertbühne Peißnitz**

Bereits seit ca. einem Jahr wird hin und wieder vom Interesse eines privaten Konzertveranstalters an der Nutzung der heute weitgehend verwaisten Bühne auf der Peißnitz für Konzerte berichtet. Entsprechende Anfragen in Ausschüssen konnten leider bis heute nicht beantwortet werden. Daher frage ich die Verwaltung:

Haben inzwischen Gespräche des Investors mit der Stadtverwaltung stattgefunden? Wenn ja, mit welchem Ergebnis?

gez. Andreas Scholtyssek  
Stadtrat

### Die Antwort der Verwaltung lautet:

Gespräche mit einem privaten Konzertveranstalter hat es gegeben. Daraufhin hat dieser Konzertveranstalter im Juli 2010 sein Interesse nochmals konkretisiert.

Zu diesen konkreten Vorstellungen (Umzäunung des gesamten Bühnenareals, stufenweise Anhebung der Zuschauerfläche - Amphitheater, Schaffung von festen mobilen Einbauten für Gastronomie und Technik) bedarf es jedoch noch weiterer Prüfungen da aus fachlicher Sicht verschiedene Risiken gesehen werden. So werden

- unter wasserrechtlichen Gesichtspunkten (Hochwasserschutz) weitere Ausbauten als problematisch bzw. nicht genehmigungsfähig dargestellt,

- die geplante Umzäunung und Erdmodellierung widersprechen dem im November 2008 beschlossenen „Leitbild zur Umgestaltung der Peißnitz“ und
- die Umsetzung der Maßnahmen würde zu Nutzungseinschränkungen für bisher erfolgreiche Veranstaltungen wie MZ Fahrrad-Party oder Laternenfest führen.

Die Stadtverwaltung wird im Kulturausschuss zeitnah über die weitere Entwicklung informieren.

Dr. Ursula Wohlfeld  
Kulturreferentin